

Die Junge.Kirche braucht Ihre Unterstützung!

Machen Sie Werbung für die Junge.Kirche in Ihrer Umgebung. Wir schicken Ihnen gerne kostenlose Probeexemplare und Werbekarten zum Weitergeben zu.

Junge.Kirche
Woltersburger Mühle 1
29525 Uelzen
Tel. & Fax 0581-77 666
verlag@jungekirche.de



Frieden in Jerusalem Frieden auf Erden

Editorial	1	Verantwortung angesichts eines nicht veröffentlichten Textes Klara Butting
Focus	2	Frieden in Jerusalem – Frieden auf Erden Wout van der Spek
	4	New Israel Fund Ofer Waldman
	7	Doppelte Solidarität Volker Haarmann
	11	Post-Holocaust-Theologie – Palästinenser zahlten den Preis Munther Isaac
	14	Was den Staat Israel delegitimiert, hat nicht meine Gefolgschaft Klaus Müller
	20	Die Errichtung des Staates Israel – ein Zeichen der Treue Gottes? Micha Brumlik
	24	Zur Bedeutung grenzüberschreitender Empathie Josef Freise
	28	Sie haben einen Traum Ines Fischer
	30	Wie ich lernte, die israelische Geheimpolizei zu lieben Shir Hever
Glaube und Kunst	31	Vom Umgang mit der Geschichte Zlatko Kopljar
	36	Aktion Sühnezeichen Friedensdienste in Israel Jutta Weduwen
Forum	39	Das Darmstädter Wort von 1947 Martin Stöhr
	43	Reformationsjubiläum auf Indisch Christian Reiser
	44	Die Ev.-luth. Landeskirche Hannovers Auf dem Weg zur „Kirche des gerechten Friedens“ Lutz Krügener
	48	Bilder der Compassion Klaus von Lüpke
	51	Eine Vision gegen Angst und Mutlosigkeit Klaus Wengst
Predigt	55	Durch die Risse kommt Gott zu uns Nadia Bolz-Weber
Geh hin und lerne	60	Israel – Palästina Paul Petzel und Gernot Jonas
Buchbesprechungen	61	
Veranstaltungen	63	
Impressum und Vorschau	64	



Focus Aufstehen gegen Hass

Liebe Leserinnen und Leser,

1967 sagte Martin Luther King in seiner Rede in Atlanta:

*„Ich habe zu viel Hass gesehen.
Ich habe zu viel Hass gesehen in den
Gesichtern der Sheriffs der Südstaaten.
Ich habe Hass gesehen in zu vielen
Gesichtern des Ku-Klux-Klans und der
Verfechter weißer Vorherrschaft in den
Südstaaten, als dass ich selber hassen
möchte.
Denn wenn ich ihn sehe, weiß ich,
er verändert ihre Gesichter und ihre
Persönlichkeit.
Und ich sage mir selbst, dass Hass eine
zu große Last ist, um sie zu tragen.
Ich habe entschieden zu lieben.“*

*Aufstehen gegen Hass – das war
notwendig und das ist notwendig,
in einer Zeit, in der Hassmails Mode
geworden sind und Wahlerfolge auf-
grund von Diffamierungen und Herab-
würdigung anderer Menschen an der
Tagesordnung sind.*

Gerard Minnaard

*Verantwortlich für den Focus:
Bärbel Fünfsinn, Hans-Martin Gutmann,
Hans-Jürgen Benedict, Hans-Gerhard
Klatt, Klara Butting*

Focus	1	Aufstehen gegen Hass Klara Butting
	5	The Good Shepherd – Von der politischen Sehnsucht nach dem guten Gesicht Hans-Martin Gutmann
	8	Fürchtet Euch ... nicht Britta Möhring
	11	Gegen den Hass Carolin Emcke
	14	Der Antisemitismus ist zurück und geht nicht mehr weg Michael Lerner
	19	Messianische Hoffnungskörper Bärbel Fünfsinn
	22	Die Europäische Union war, ist und bleibt die Antwort auf Nationalismus Rebecca Harms
	25	Wut und Hass in der Bibel und im Alltag Hans-Jürgen Benedict
	28	Versuch über die Quelle der Gewalt Klaas Huizing
Glaube und Kunst	29	Kunst gegen Hass und Gewalt 66 Wölfe des Künstlers Rainer Opolka
	34	Hass in den sozialen Netzwerken Karsten Müller und Ilona Nord
	36	Anti-Gender – woher, wohin? Ruth Heß
	39	Gemeinwesendiakonie Carsten Berg
MEET	41	Miteinander für Europa Hanne Lamparter im Gespräch mit Sr. Anna-Maria
Forum	42	„Nun gehe hin und lerne!“ Klaus Müller
	46	Jüdisch-christlicher Dialog Marie Hecke, Aline Seel, Bernd Schröder, Christian Staffa
	47	Falsch fühlen in Auschwitz? Marlies Butting
	48	Torah in der protestantischen Tradition – ein persönlicher Lernweg Marie Hecke
	50	„Das wünsch ich mir“ oder „Dein Wille geschehe“ Klara Butting
	53	Gott ist treu – und ändert sich Frank Crüsemann
Buchbesprechungen	57	
Veranstaltungen	60	
Impressum und Vorschau	61	



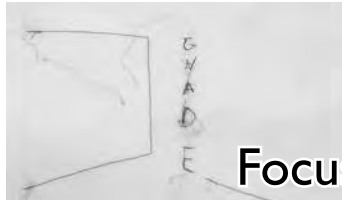
Focus Transformation

Liebe Leserinnen und Leser,

„Transformation zu einer solidarischen Kirche“ – so lautet das Programm eines Ausschusses der Gossner Mission, das den Anstoß zu diesem Heft gegeben hat. Diese Ausgabe der *Junge.Kirche* erscheint deshalb in Kooperation mit der Gossner Mission. Kleinere und größere Beispiele aus Kirchengemeinden, die sich ihrem sozialen Umfeld geöffnet haben, kommen zur Sprache. Die Texte erzählen von Erreichtem, aber auch von Problemen und Fragen, die unterwegs entstehen. Mit Blick auf den Kirchentag – interessanterweise mit einem Zentrum „Reformation und Transformation“ – erscheint diese Ausgabe einige Wochen früher als üblich. Wir hoffen, dass die gesammelten Texte dazu beitragen, über notwendige Schritte im eigenen Kontext nachzudenken. Wir laden Sie herzlich ein, mit dem Ausschuss der Gossner Mission Kontakt aufzunehmen, um gemeinsam weiterzuarbeiten.

Gerard Minnaard

Focus	1	Transformation zu einer solidarischen Kirche Christian Reiser und Gerard Minnaard
	2	Transformation biblisch Christian Reiser
	6	Kirche in Bewegung Michael Schaper und Hilke Osterwald
	8	Auf dem Weg zu einer Kirche der Initiativgruppen Hans-Martin Gutmann
	11	Langweilig ist es bei uns nie Armin Sauer
	13	Sozialkirche Gaarden Ragni Liv Mahajan
	16	Wir fragen vorrangig nach dem, was jeder kann Jürgen Horn und Peter Storck
	18	Kirche mittenmang Tomke Ande
Zwischenruf	20	Prostitution Yvonne Fischer
	21	Nicht schweigend zusehen Vera Schellberg
	23	Die Menschen wollen nicht angepredigt werden Oda-Gebbine Holze-Stäblein
	26	Gemeinsam Kirche sein mit Geflüchteten und Migrant/innen Beate Heßler
	28	Bei Gott sind alle willkommen. Alle! Michael Noss
	30	Kirche in Marokko: bunt, vielfältig, immer auf dem Weg Sigrid Sack
Glaube und Kunst	31	Soziales Plastik Transformation einer Notsituation
	36	Christen der ersten Generation K. B. Rokaya
Forum	38	Religion – keine Privatsache Franz Segbers
	44	Von Gottes Menschenverbundenheit (Psalm 139) Klara Butting
	50	Veni creator spiritus Larry Rasmussen
MEET	53	Impressionen aus dem Jubiläumsjahr 2017 Britta Mann
Sozialgeschichtliche Bibelauslegung	54	Wenn Gott sich zeigt Klara Butting
Predigt	57	Menschentürme, Gottes Haus Christoph Dieckmann
Buchbesprechungen	61	
Veranstaltungen	63	
Impressum und Vorschau	64	



Focus Gnade

Liebe Leserin, lieber Leser,

Gnade ist eine Urerfahrung protestantischer Spiritualität. Freude darüber, aber auch die Auseinandersetzung damit gehören deshalb zu diesem Jahr 2017, in dem sich die Reformation zum 500. Mal jährt. Was ist eigentlich Gnade? Wie ist das Verhältnis von Gnade und Recht?

Der französisch-jüdische Philosoph Emmanuel Levinas schreibt in Zusammenhang mit dem Wort Gnade: „Die Verantwortlichkeit ist das, was ausschließlich mir obliegt und was ich menschlicherweise nicht ablehnen kann. Diese Last ist eine höchste Gnade des Einzigens“.

Wir hoffen, mit diesem Heft dazu beizutragen, dass sich der Graben zwischen Gnade und Tun in diesem Jahr an vielen Stellen schließen wird – und wir global und lokal zu mehr Gerechtigkeit kommen werden.

Gerard Minnaard

*Verantwortliche für den Focus:
Bärbel Fünfsinn und Klara Butting*

Bibel	1	Gnade im Licht der Hebräischen Bibel Rainer Kessler
Focus	4	Die teure Gnade Dietrich Bonhoeffer
	5	Gnade und Verantwortung Marcel Poorthuis
	7	Gnade und Gerechtigkeit in der Hebräischen Bibel Jonathan Magonet
	12	Gnade und Gerechtigkeit Gregor Etzelmüller
	15	Gerecht – allein aus Glauben, allein aus Gnade? Ingo Baldermann
	18	Kein Glaube ohne Werke Muhammad Sameer Murtaza
	21	Fülle mit Abstrichen? Mona Bünnemann
	22	Gnade im Recht Gerhard Robbers
	25	Gnade Elfriede Stauss
	26	Gnade – in Zeiten von Selbstopтимierung und Leistungsfreude Gisela Matthiae
	29	Zur Dynamik von Gnade bei Simone Weil Elisabeth Thérèse Winter
Glaube und Kunst	31	CUMPANE Petra Deus
	35	Gnade leben in Zeiten gnadenloser Manipulation Monika Ottermann
	37	Gottes Gnade in El Salvador Blanca Rodriguez
Forum	39	Geld-los Christian Reiser
	40	No Mohr! Rassismus und Bibel Eske Wollrad
meet	42	Von ökumenischer Leidenschaft über Generationen hinweg Katrin Stückrath
	44	Friedenslogik statt Sicherheitslogik Hanne-Margret Birckenbach
	47	Frieden versus Sicherheit – eine Rückfrage Klara Butting
	48	Psalmen – in die eigenen Hände genommen Geertje Bolle
Sozialgeschichtliche Bibelauslegung	51	Glaube – Daseinsweise des Erhofften Klara Butting
Predigt	55	Gott ist gnädig Michael Welker
Geh hin und lerne	58	Von Kleidern, Decken und gutem Übernachten Paul Petzel und Gernot Jonas
Buchbesprechungen	59	
Veranstaltungen	63	
Impressum und Vorschau	64	